

# Schüler haben abgeschrieben

Beitrag von „Maylin85“ vom 5. Mai 2022 19:48

## [Zitat von Bolzbold](#)

Auch ein im Nachhinein festgestellter Täuschungsversuch ist ein Täuschungsversuch und kann entsprechend geahndet werden. Und natürlich kannst Du dann die entsprechenden Punkte abziehen und die Note korrigieren.

Ist das so? Ich hatte den Fall vor ein paar Jahren mal. Wer von wem abgeschrieben hat, war offensichtlich, weil zwischendurch mal Wörter oder auch eine ganze Zeile der Mitschülerin fehlte und dann wieder nahtlos eingestiegen wurde. Ich habe 0 Punkte gegeben, die Schülerin hat inklusive Eltern ein riesen Theater aufgefahren, dass es ja nicht zu beweisen sei, da ich es ja nicht direkt gesehen habe, es lief über die Schulleitung und das Ende vom Lied war die Anweisung, die Aufgabe und die vorhandenen Textfragmente zu werten.

Ich war damals in der Probezeit und wollte kein Fass aufmachen. Aber die rechtlichen Regelungen würden mich schon mal interessieren.

## [Brick in the wall](#)

Wäre dieses Vorgehen rechtlich abgesichert? Ich bin mir sehr sicher, dass bei so einer Ansage direkt Hinweise kämen, dass Klausurtermine 1 Woche vorher angekündigt werden müssen, dass es keine Kollektivstrafen geben darf, etc.